**PRESSEINFORMATION Januar 2024**

**Sie singen wieder**

**Singschwan-Tage im Nationalpark Unteres Odertal und
Singschwan-Safari im Naturpark Niederlausitzer Landrücken**

**Die uns vertrauten Höckerschwäne können zwar fauchen und zischen – „singen“ jedoch nicht. Diese Fähigkeit ist den Singschwänen vorbehalten, die in etwa so groß sind wie Höckerschwäne und deren markante Stimmen bald schon wieder zu hören sind. Schon im Oktober und November treffen die ersten Wintergäste bei uns ein. Aus dem hohen Norden Europas kommend, überwintern Singschwäne gern an der Ost- und Nordseeküste. Auch nach Brandenburg verschlägt es jedes Jahr unzählige dieser Tiere mit dem charakteristischen gelb-schwarzen Schnabel.**

Vom **2. bis zum 4. Februar 2024** finden im Nationalpark Unteres Odertal zum 15. Mal die traditionellen Singschwantage statt. Das ganze Wochenende wird es neben verschiedenen Vorträgen regelmäßig Exkursionen in den Nationalpark geben, wo die Singschwäne hautnah zu erleben sein werden.

Am Freitag um 15:30 Uhr ist die Eröffnung in der Kirche zu Criewen in der Uckermark. Los geht das Programm mit dem Nationalpark-Chor und der Solistin Dagmar Budnik, die Werke des Komponisten Edvard Grieg vortragen werden. Darüber hinaus wird das junge Duo Rebecca und Jessica Baudisch (beide 12 Jahre) am Klavier spielen. Danach folgt ein Vortrag über die Singschwäne des Nationalparkleiters Dirk Treichel. Anschließend geht es in den Nationalpark, um die Singschwäne bei ihrem abendlichen Einflug in die Aue zu beobachten und ihrem einmaligen Gesang zu lauschen.

Am 3. und 4. Februar finden in regelmäßigen Abständen Ranger-Touren zu den besten Beobachtungspunkten sowie Vorträge über das Leben dieser großen Vögel statt. Zudem wird es Leckereien aus der Region geben. Auch für Kinder ist gesorgt, so hat der Förderverein des Nationalparks ein Bastelangebot vorbereitet, wie beispielsweise der Bau von Nistkästen.

Sonnabend und Sonntag, jeweils um 10:30 Uhr, gibt es eine exklusive Fährtenlese-Tour mit Stefanie Argow von Hiddentracks. Die Kosten dafür betragen 30 Euro, Anmeldungen bis zum **1. Februar 2024** unter info@hiddentracks.eu. Ebenfalls findet am Sonnabend und Sonntag jeweils von 13 bis 16 Uhr ein musikalisch-literarischer Bummel durch den Nationalpark statt. Unter dem Motto „Wenn ein Schwan singt…“ dreht es sich rund um den Zauber der (Sing-)Schwäne, die Sprache der Vögel und die Wunderwelt des Winters. Begleitet werden die Gäste dabei vom Natur- und Landschaftsführer sowie Autor und Musiker Thomas Röhlinger. Kosten: 15 Euro pro Person, Kinder bis 14 Jahre: 8 Euro. Anmeldung unter: roehlitom@yahoo.de.

**Singschwan-Safari im Luckauer Becken im Spreewald**

Auch im Luckauer Becken im Spreewald finden Singschwäne geeignete Möglichkeiten zum Überwintern. Auf einer Kleinbus-Tour nehmen Mitarbeitende des Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrums Gäste am **27., 31. Januar** sowie am **3., 7. und 10. Februar 2024** von 13 bis 16 Uhr mit durch die winterliche Landschaft des Naturparks Niederlausitzer Landrücken. Dabei erfahren sie unter anderem Wissenswertes über die Lebensweise, Lieblingsspeisen und das Balzverhalten der Singschwäne. Während dieser Tour wird es ebenso Möglichkeiten geben, die Vögel ungestört zu beobachten.

Ausgerüstet mit hochwertigen Ferngläsern und Spektiven werden verschiedene Orte angesteuert. Gäste können ebenso eigene technische Geräte wie Kameras mitbringen. Auf jeden Fall sollte dem Wetter angepasste Kleidung nicht fehlen. Die Tour eignet sich für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Kosten: 20 Euro, Anmeldung unter: Telefon +49 5527 / 914341 oder per Mail: wanninchen@sielmann-stiftung.de

**Weitere Informationen:**[www.nationalpark-unteres-odertal.eu](https://www.nationalpark-unteres-odertal.eu/naturschauspiel-15-singschwantage-im-nationalpark-unteres-odertal-erleben/)
[www.sielmann-stiftung.de](https://www.sielmann-stiftung.de/event/singschwan-safari)